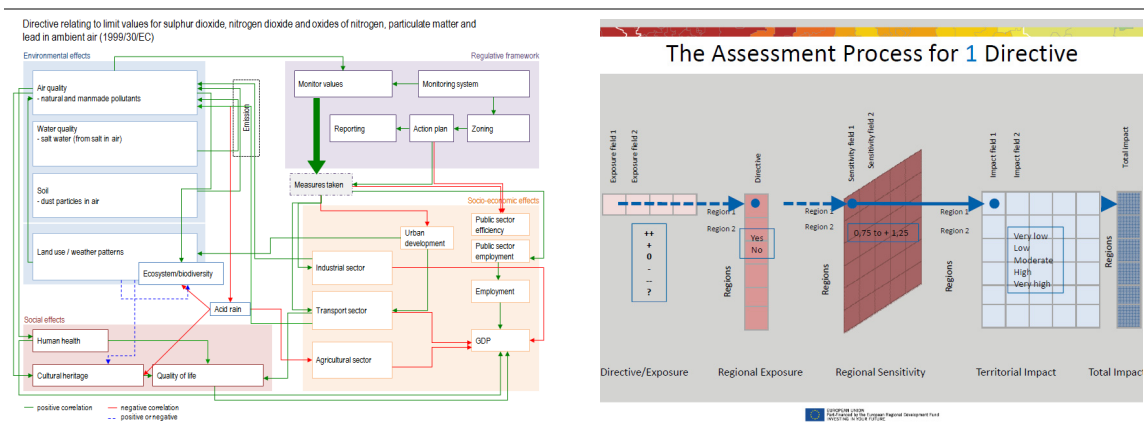


## ESPON ARTS – Assessment of Regional and Territorial Sensitivity

Leistungszeitraum: 2010-2011

Ein Quick Check, um die Auswirkungen verschiedener legislativer Maßnahmen (etwa EU-Direktiven) auf die Regionen Europas abschätzen zu können, war das Ziel des Projektes ESPON ARTS. Dazu wurden partizipative Workshop-Ansätze zur Ermittlung systemischer Zusammenhänge mit einem Set von Indikatoren zur Beschreibung der Sensibilität der Regionen Europas kombiniert. Dies ermöglicht erste Einschätzungen und kartografische Darstellungen jener Regionen, die von einer EU-Richtlinie in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft betroffen sein könnten.



Beurteilungsprozess der territorialen Auswirkungen, eigene Darstellung

Bearbeitung: Erich Dallhammer; Bernd Schuh, Joanne Tordy

Partner: Dipartimento BEST (Politecnico di Milano), OTB Research Institute (Delft University of Technology), PBL (Netherlands Environmental Assessment Agency)

Finanziert durch: ESPON Coordination Unit

[http://www.espon.eu/main/Menu\\_Projects/Menu\\_AppliedResearch/arts.html](http://www.espon.eu/main/Menu_Projects/Menu_AppliedResearch/arts.html)